



PRESSEMITTEILUNG

Stuttgart, 06. August 2020

5 Tipps zum richtigen Lüften im Sommer

Sommerfans können sich derzeit über hohe Temperaturen und Sonnenstrahlen freuen. Doch was, wenn die Sonne für unerträgliche Hitze in der Wohnung sorgt? Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg hat Tipps zum richtigen Lüften an heißen Sommertagen zusammengestellt.

1. Schließen Sie Fenster und Türen tagsüber und lassen Sie die Rollläden oder Jalousien runter: So kommt die warme Luft gar nicht erst in Ihren Wohnraum.
2. Lüften Sie erst, wenn die Temperatur draußen niedriger ist als drinnen: meist abends oder am frühen Morgen. Vergessen Sie morgens nicht, die Fenster wieder zu schließen, sobald die Temperatur steigt!
3. Falls Ihre Wohnsituation es ermöglicht, ist eine Nachtlüftung ideal. Dann kann die gespeicherte Wärme mehrere Stunden aus dem Haus entweichen. Wenn Sie nachts Probleme mit Insekten und Mücken haben, hilft ein Fliegengitter als Insektenschutz.
4. Öffnen Sie die Fenster weit, um für Durchzug zu sorgen. In einer Wohnung oder im Haus mit mehreren Etagen gilt: Öffnen Sie Fenster auf verschiedenen Etagen.
5. Lüften Sie nicht zu kurz! Am besten so lange, wie die Temperatur draußen kälter ist als drinnen.

Wer Fragen zum Thema Hitzeschutz hat, kann sich an die Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg wenden. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer **0800 - 809 802 400** vereinbart werden. Weitere Informationen gibt es auf www.verbraucherzentrale-energieberatung.de. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert.

Verbraucherzentrale
Baden-Württemberg e. V.
Paulinenstraße 47
70178 Stuttgart
Tel. 0711/66 91 10
Fax 0711/66 91 50

Pressekontakt:
Dr. Tina Schwenk
Tel. 0711/66 91 73
presse@vz-bw.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages